



© alamy GDK25B

Studienbesuch Izmir (Türkei)
vom 14.- 19.09.2026

Partizipation und Empowerment

Förderung der Partizipation, des freiwilligen Engagements
und des sozialen Zusammenhalts junger Menschen

Studienbesuch im Rahmen des Fachkräfteprogramms zwischen
Deutschland und der Türkei



Kontext des Fachkräfteprogramms

Die BAG EJSA vertritt den Kooperationsverbund Jugendsozialarbeit im deutsch-türkischen Fachausschuss zur jugendpolitischen Zusammenarbeit. Der hier ausgeschriebene Studienbesuch wurde im Rahmen des deutsch-türkischen Fachausschusses 2025 vereinbart. Das Thema ist die „**Förderung der Partizipation von Jugendlichen, des freiwilligen Engagements, des sozialen Zusammenhalts und der sozialen Eingliederung**“. Ein besonderer Fokus wird dabei auf die Partizipation von jungen Menschen mit geringer Teilhabe gelegt.

Inhalte

Beteiligung junger Menschen ist ein relevanter Bestandteil des Selbstverständnisses der Jugendsozialarbeit. Bestehende Beteiligungsformate sind zumeist von erwachsenen Sichtweisen geprägt. Die Perspektiven und Expertisen von jungen Menschen werden nur selten abgefragt. Dies gilt umso mehr für benachteiligte junge Menschen.

Bemühungen dies zu ändern, gibt es seit langem.

Im Jahr 2025 hat auch die Türkei eine Jugendstrategie als "Nationales Dokument zur Jugend- und Sportpolitik" verabschiedet. Darin wird „die aktive Beteiligung junger Menschen in allen wirtschaftlichen und sozialen Bereichen als von großer Bedeutung für die Entwicklung und den Fortschritt des Landes“ betont. Welche Ziele und Maßnahmen damit verbunden sind und wie diese in der Türkei und hier in Izmir konkret umgesetzt werden, ist das zentrale Thema des Programms. Im Vordergrund des Besuchsprogramms wird dabei die Beteiligung von jungen Menschen mit geringer Teilhabe und gute Beispiele für die Umsetzung von entsprechenden Beteiligungsformaten in Izmir und in der Türkei stehen.

Ziele des Fachkräfteprogramms

Neben dem Erfahrungsaustausch steht die Förderung eines gegenseitigen Verstehens der gesellschaftlichen und sozialen Zusammenhänge und Rahmenbedingungen im Mittelpunkt.

So soll ein Beitrag zum besseren Verständnis der Arbeit in beiden Ländern geleistet werden.

Zielgruppe des Fachkräfteprogramms

Der Austausch richtet sich an Fachkräfte, die in ihrem Arbeitsfeld das Thema Partizipation und die (politische) Beteiligung von jungen Menschen aktiv umsetzen oder die sich für eine bessere Beteiligung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen einsetzen und an Vertreter*innen, die für dieses Thema institutionell oder strukturell verantwortlich sind.

Die Partnergruppe auf türkischer Seite besteht vorrangig aus Mitarbeiter*innen staatlicher Institutionen.

Von deutscher Seite können maximal 8 Personen teilnehmen. Maßgeblich für die Auswahl der Teilnehmenden ist der Bezug ihrer Arbeitsinhalte zum Thema. Die Beherrschung der türkischen oder englischen Sprache ist von Vorteil, aber kein zwingendes Kriterium. Im gesamten Programm wird professionell deutsch-türkisch gedolmetscht.

Orte und Partner*innen des Besuchsprogramms

Strategien und Konzepte der Beteiligung junger Menschen sollen – unter Berücksichtigung der staatlichen und gesellschaftlichen Bedingungen – vorgestellt und besprochen werden. Deshalb wird neben Besuchen von Ministerien, staatlichen und nicht-staatlichen Institutionen, auch der Fachdiskussion mit Wissenschaftler*innen und dem Erfahrungsaustausch zwischen deutschen und türkischen Fachkräften eine Plattform geboten.

Veranstaltungsort

Das Fachkräfteprogramm findet vom 14.-19.09.2026 an verschiedenen Besuchsorten in Izmir/Türkei statt. Die Übernachtung erfolgt in einem ****-Hotel in Einzelzimmern. Der 14.09.2026 ist Anreisetag. Am 19.09.2026 ist der Rückreisetag.

Kosten

Das Programm wird vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend bezuschusst und beinhaltet die Kosten für Flug, Übernachtung, Transfer vor Ort und Verpflegung. **Der Eigenbeitrag für deutsche Teilnehmer*innen beträgt 300 Euro.** Dieser Teilnahmebeitrag darf nicht aus Bundesmitteln bezahlt werden. Reisekosten zu den jeweiligen Flughäfen in Deutschland sind selbst zu tragen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter nachstehendem Link **bis spätestens 30.06.2026** bei der BAG EJSA an.
[Anmeldung Izmir](#)

Weitere Informationen erhalten Sie von Benjamin Weil (weil@bagejsa.de) und von Hans Steimle (steimle@bagejsa.de).

Teilnahmebedingungen

Die nachstehenden Teilnahmebedingungen sind für alle Teilnehmer*innen verbindlich.

1. Es gelten die Einreisebestimmungen der Türkei und bei der Rückreise die jeweils gültigen aktuellen Einreisebestimmungen für Deutschland.
2. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Von der Veranstalterin wird keine Haftung für Schäden jeglicher Art übernommen, soweit sie nicht auf Vorsatz, oder grober Fahrlässigkeit beruhen. Die Teilnahme an der Studienreise unterliegt der eigenen Verantwortung.
3. Mit der Anmeldebestätigung, welche die Teilnehmer*innen per E-Mail erhalten, wird die Teilnahme verbindlich und verpflichtet diese zur fristgerechten Überweisung des Teilnahmebeitrags nach Erhalt der Rechnung. Bei Rücktritt der angemeldeten Person von der Teilnahme aus Gründen, die sie selbst zu vertreten hat, sind bereits entstandene Kosten zu erstatten.

4. Mitwirkung

Mit Ihrer Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt und die Teilnehmer*innen verpflichten sich:

- zur Teilnahme und aktiven Mitwirkung am gesamten Programm.
- zur Mitarbeit bei Auswertung des Programms durch Vorlage eines kurzen Erfahrungsberichts innerhalb von sechs Wochen nach Programmende.

5. Versicherungsschutz und Reisedokumente

Die teilnehmenden Personen sind selbst verpflichtet, sich gegen Unfall, Krankheit und Schadenersatzansprüche ausreichend zu versichern. Reisegepäck ist ebenfalls selbst zu versichern.

Die Teilnehmer*innen haben selbst dafür Sorge zu tragen, dass sie im Besitz der für die Reise notwendigen und gültigen Reisedokumente sind.

6. Umgang mit persönlichen Daten

Ein sorgfältiger Umgang mit Ihren persönlichen Daten ist uns wichtig. Vermerken Sie bitte auf dem Anmeldeformular, ob Sie mit der Veröffentlichung von Fotos und Kontaktdaten im Rahmen des Programms einverstanden sind.

7. Allgemeine Hinweise

Die fachliche Qualifikation für die Teilnahme wird vorausgesetzt. Das ständige Zusammenleben in einer Gruppe während des Programms kann für Einzelne eine ungewöhnliche physische und psychische Belastung darstellen. Alle Teilnehmer*innen sollten darauf vorbereitet sein.

Das Programm wird von der BAG EJSA als für den deutsch-türkischen Fachausschuss verantwortliche Organisation im Kooperationsverbund und im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) gemeinsam mit dem türkischen Ministerium für Jugend und Sport (welches mit weiteren Ministerien kooperiert) durchgeführt.

Gefördert vom:

